

16. April 2008

PRESSEMITTEILUNG

ZAHLUNGSBILANZ

(GEOGRAFISCHE AUFSCHLÜSSELUNG FÜR DAS VIERTE QUARTAL 2007)

UND AUSLANDSVERMÖGENSSTATUS

(STAND: ENDE DES VIERTEN QUARTALS 2007)

DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS

Die Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets wies im vierten Quartal 2007 einen Überschuss von 11,0 Mrd EUR auf. Die größten Überschüsse wurden gegenüber dem Vereinigten Königreich, den Vereinigten Staaten und den Ländern, die der Europäischen Union (EU) 2004 bzw. 2007 beitraten, erzielt, während gegenüber den „anderen Staaten“ (d. h. den Nicht-G-10-Ländern außerhalb der Europäischen Union), Japan und den EU-Institutionen Defizite verzeichnet wurden.

In der Kapitalbilanz kam es bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen per saldo zu Kapitalabflüssen in Höhe von 26 Mrd EUR, da die Nettoabflüsse bei den Wertpapieranlagen die Nettozuflüsse bei den Direktinvestitionen überstiegen. Letztere waren in erster Linie auf die Vereinigten Staaten und das Vereinigte Königreich zurückzuführen. Betrachtet man die Wertpapieranlagen, so wurden die per saldo von Gebietsansässigen im Euro-Währungsgebiet erworbenen Papiere überwiegend in den Vereinigten Staaten und den „anderen Staaten“ begeben.

Am Ende des vierten Quartals 2007 wies der Auslandsvermögensstatus des Euroraums gegenüber der übrigen Welt Nettoverbindlichkeiten in Höhe von 1,3 Billionen EUR (15 % des BIP des Eurogebiets) auf. Dies entsprach einem Anstieg von 41 Mrd EUR im Vergleich zum Ende des dritten Quartals 2007.

Geografische Aufschlüsselung der Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets für das vierte Quartal 2007

Leistungsbilanz und Vermögensübertragungen

Im vierten Quartal 2007 wies die *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets einen Überschuss in Höhe von 11,0 Mrd EUR auf (siehe Tabelle 1a). Dies war die Folge von Überschüssen im *Warenhandel* (9,7 Mrd EUR), im *Dienstleistungsverkehr* (10,9 Mrd EUR) und bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (10,4 Mrd EUR), die teilweise durch ein Defizit bei den *laufenden Übertragungen* (20,1 Mrd EUR) ausgeglichen wurden. Bei den *Vermögensübertragungen* ergab sich ein Überschuss von 5,8 Mrd EUR, der vor allem einen Aktivsaldo gegenüber den EU-Institutionen widerspiegelte.

Die größten Überschüsse im *Warenhandel* wurden gegenüber den Vereinigten Staaten (14,6 Mrd EUR), dem Vereinigten Königreich (14,0 Mrd EUR) und den Ländern, die der EU 2004 bzw. 2007 beitraten (12,1 Mrd EUR), erzielt. Gegenüber der Volksrepublik China (28,0 Mrd EUR), Russland (6,2 Mrd EUR) und Japan (5,7 Mrd EUR) kam es hingegen zu den höchsten Defiziten.

Der vom Euro-Währungsgebiet erwirtschaftete Überschuss bei den *Dienstleistungen* war in erster Linie auf Überschüsse gegenüber dem Vereinigten Königreich (4,7 Mrd EUR), der Schweiz (2,5 Mrd EUR) und China (1,3 Mrd EUR) zurückzuführen. Diese Überschüsse wurden zu einem gewissen Teil durch ein Defizit gegenüber den Vereinigten Staaten (3,0 Mrd EUR) ausgeglichen.

Hinter dem Überschuss bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* des Euroraums verbargen sich Überschüsse gegenüber den Vereinigten Staaten (5,5 Mrd EUR), den Ländern, die der EU 2004 bzw. 2007 beitraten (4,4 Mrd EUR), dem Vereinigten Königreich (4,2 Mrd EUR) und den „anderen Staaten“ (3,4 Mrd EUR). Diese Aktivsalde wurden teilweise durch Defizite gegenüber Japan (4,9 Mrd EUR) und der Schweiz (3,0 Mrd EUR) aufgezehrt.

Das Defizit bei den *laufenden Übertragungen* ergab sich überwiegend gegenüber den „anderen Staaten“ (11,0 Mrd EUR) und den EU-Institutionen (8,4 Mrd EUR).

Im Gesamtjahr 2007 wies die *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets einen Überschuss von 26,4 Mrd EUR (rund 0,3 % des BIP) auf, verglichen mit einem Defizit

von 1,3 Mrd EUR im Jahr zuvor (siehe Tabelle 1b). Diese Entwicklung war hauptsächlich einer Verringerung des Warenhandelsdefizits gegenüber den „anderen Staaten“ (von 143,7 Mrd EUR auf 119,3 Mrd EUR), insbesondere gegenüber Russland, zuzuschreiben sowie einem höheren Warenhandelsüberschuss gegenüber den EU-Mitgliedstaaten (121,4 Mrd EUR nach 98,7 Mrd EUR), insbesondere dem Vereinigten Königreich. Das Defizit im Warenhandel mit China nahm hingegen von 85,3 Mrd EUR auf 104,3 Mrd EUR zu, was vor allem auf einen Anstieg bei den Wareneinfuhren (von 138,8 Mrd EUR auf 164,4 Mrd EUR) zurückzuführen war.

Kapitalbilanz

In der *Kapitalbilanz* kam es bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen* zusammengenommen im vierten Quartal 2007 per saldo zu Kapitalabflüssen in Höhe von 26 Mrd EUR, da die Nettoabflüsse bei den *Wertpapieranlagen* die Nettozuflüsse bei den *Direktinvestitionen* überstiegen.

Verantwortlich für die Nettokapitalzuflüsse bei den *Direktinvestitionen* (18 Mrd EUR) waren hauptsächlich die per saldo verzeichneten Zuflüsse aus den Vereinigten Staaten (35 Mrd EUR) und dem Vereinigten Königreich (13 Mrd EUR), während die Nettokapitalabflüsse in erster Linie den Offshore-Finanzzentren (11 Mrd EUR) und Russland (7 Mrd EUR) zugute kamen.

Bei den *Wertpapieranlagen* wurden Nettokapitalabflüsse in Höhe von 44 Mrd EUR ausgewiesen. Der Nettoerwerb ausländischer Wertpapiere durch Investoren im Eurogebiet (95 Mrd EUR) betraf vorwiegend *Schuldverschreibungen* (83 Mrd EUR), die vor allem in den Vereinigten Staaten (42 Mrd EUR), im Vereinigten Königreich (18 Mrd EUR) und in den „anderen Staaten“ (13 Mrd EUR) begeben wurden.

Bei den *Finanzderivaten* ergaben sich Nettokapitalabflüsse in Höhe von 48 Mrd EUR.

Im *übrigen Kapitalverkehr* kam es per saldo zu einem Mittelabfluss von 5 Mrd EUR. Ausschlaggebend hierfür waren vornehmlich Nettokapitalabflüsse nach Russland (48 Mrd EUR), Dänemark (20 Mrd EUR) und in die Länder, die der EU 2004 bzw. 2007 beitraten (11 Mrd EUR). Diese Abflüsse wurden zum Teil durch Nettokapitalzuflüsse aus der Schweiz (51 Mrd EUR), dem Vereinigten Königreich (36 Mrd EUR) und Hongkong (21 Mrd EUR) ausgeglichen.

Auslandsvermögensstatus (Stand: Ende des vierten Quartals 2007)

Am Ende des vierten Quartals 2007 wies der Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets gegenüber der übrigen Welt Nettoverbindlichkeiten in Höhe von 1 344 Mrd EUR aus (15 % des BIP des Euroraums) und lag damit 41 Mrd EUR über den revidierten Zahlen für das Ende des dritten Quartals 2007 (siehe Tabelle 2).

In der Zunahme der Nettoverbindlichkeiten spiegeln sich „sonstige Veränderungen“ (vor allem Neubewertungen aufgrund von Wechselkurs- und Vermögenspreisänderungen) in Höhe von 115 Mrd EUR wider, die sich hauptsächlich aus den *Wertpapieranlagen* (95 Mrd EUR) und den *Direktinvestitionen* (31 Mrd EUR) ergaben. Die „sonstigen Veränderungen“ wurden nur zum Teil durch Transaktionen bei den *Wertpapieranlagen* (44 Mrd EUR) und den *Finanzderivaten* (48 Mrd EUR) kompensiert.

Datenrevisionen

Diese Pressemitteilung enthält auch eine Revision der Zahlungsbilanzdaten (vom ersten Quartal 2005 bis zum vierten Quartal 2007) und des Auslandsvermögensstatus (für das erste, zweite und dritte Quartal 2007). Die Revisionen der Daten der *Leistungsbilanz* betreffen in erster Linie die *Einkommen aus Direktinvestitionen*. Die Datenrevisionen der Kapitalbilanz und des Auslandsvermögensstatus beziehen sich hauptsächlich auf die *Wertpapieranlagen* und die *übrigen Anlagen*.

Einbeziehung Zyperns und Maltas in die außenwirtschaftliche Statistik des Euro-Währungsgebiets

In dieser Pressemitteilung werden erstmals Daten zur vierteljährlichen Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus für das erweiterte Euro-Währungsgebiet, d. h. einschließlich Zyperns und Maltas, ausgewiesen. Die Änderungen in der außenwirtschaftlichen Statistik des Euro-Währungsgebiets ergeben sich aus a) der Einbeziehung von Transaktionen Gebietsansässiger in Zypern und Malta mit Ansässigen außerhalb des Euroraums sowie b) der Herausrechnung von Transaktionen von Ansässigen im Eurogebiet mit Gebietsansässigen in Zypern und Malta. Im Allgemeinen hatte der Beitritt Zyperns und Maltas nur geringfügige Auswirkungen auf die Gesamtergebnisse des Euro-Währungsgebiets.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Für die Verbindlichkeiten aus Wertpapieranlagen, die Finanzderivate und die Währungsreserven liegt keine geografische Aufschlüsselung der vierteljährlichen Zahlungsbilanzdaten des Euro-Währungsgebiets vor. Außerdem werden keine gesonderten Daten zu den Zahlungen aus Vermögenseinkommen an Brasilien, die Volksrepublik China, Indien und Russland zur Verfügung gestellt. Eine geografische Aufschlüsselung des Auslandsvermögensstatus ist nur jährlich verfügbar.

Die EZB und das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) geben jeweils eine Pressemitteilung zur vierteljährlichen Zahlungsbilanz für das Eurogebiet und die EU heraus (siehe Pressemitteilungen von Eurostat zu den Euro-Indikatoren). Ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen entsprechend ist die EZB für die Erstellung und Veröffentlichung der monatlichen und vierteljährlichen Zahlungsbilanzstatistiken des Euro-Währungsgebiets verantwortlich, während sich Eurostat auf die vierteljährlichen und jährlichen Gesamtstatistiken für die EU konzentriert. Die Angaben richten sich nach internationalen Standards, insbesondere nach den in der 5. Auflage des Zahlungsbilanzhandbuchs des IWF aufgeführten Vorgaben. Die Gesamtstatistiken für das Euro-Währungsgebiet und die EU werden einheitlich auf Basis der Transaktionen der einzelnen Mitgliedstaaten mit (und ihren Beständen gegenüber) Ansässigen in Ländern außerhalb des Euro-Währungsgebiets bzw. außerhalb der Europäischen Union errechnet.

Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter [„Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“](#) zur Verfügung. Diese Statistiken – wie auch die Daten für das Euro-Währungsgebiet in seiner jeweiligen Zusammensetzung im Referenzzeitraum – können über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\)](#) der EZB heruntergeladen werden. Die Ergebnisse werden in der Mai-Ausgabe des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. [Detaillierte methodische Erläuterungen](#) sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste vierteljährliche Pressemitteilung zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets (einschließlich der geografischen Aufschlüsselung) und zum Auslandsvermögensstatus wird am 16. Juli 2008 veröffentlicht.

Anhang

Tabelle 1a – Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets –
geografische Aufschlüsselung (viertes Quartal 2007)

Tabelle 1b – Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets –
geografische Aufschlüsselung (über vier Quartale kumulierte
Transaktionen bis zum vierten Quartal 2006 bzw. 2007)

Tabelle 2 – Vierteljährliche Zahlungsbilanz und vierteljährlicher
Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1a: Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; Transaktionen im vierten Quartal 2007, nicht saisonbereinigte Daten)

	Insgesamt		Europäische Union, EU 27 (außerhalb des Euro-Währungsgebiets)					Kanada	Japan	Schweiz	Vereinigte Staaten
	Insgesamt	Dänemark	Schweden	Vereinigtes Königreich	Andere EU-Mitglied- staaten	EU- Institu- tionen					
Leistungsbilanz	11,0	35,2	2,2	0,7	23,4	16,2	-7,2	1,7	-10,0	2,5	16,7
Einnahmen	690,3	264,5	13,6	21,5	134,7	74,1	20,7	8,7	14,0	44,0	103,1
Ausgaben	679,4	229,3	11,4	20,9	111,3	57,9	27,9	7,0	24,0	41,6	86,3
Warenhandel	9,7	28,6	1,8	0,6	14,0	12,1	0,0	1,4	-5,7	2,9	14,6
Einnahmen (Exporte)	392,4	142,0	9,0	14,3	60,2	58,5	0,0	4,6	8,2	22,2	48,4
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	36,2	2,3	3,6	15,3	14,9	0,0	1,2	2,1	5,6	12,3
Ausgaben (Importe)	382,7	113,4	7,1	13,7	46,1	46,4	0,0	3,2	14,0	19,2	33,9
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	29,6	1,9	3,6	12,1	12,1	0,0	0,8	3,6	5,0	8,9
Dienstleistungen	10,9	6,3	-0,5	0,7	4,7	-0,1	1,5	-0,0	0,6	2,5	-3,0
Einnahmen (Exporte)	127,8	43,6	2,0	3,4	28,9	7,7	1,6	1,6	2,7	11,9	21,6
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	34,1	1,5	2,7	22,6	6,0	1,2	1,3	2,1	9,3	16,9
Ausgaben (Importe)	116,9	37,3	2,5	2,7	24,2	7,7	0,1	1,6	2,1	9,4	24,6
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	31,9	2,1	2,3	20,7	6,6	0,0	1,4	1,8	8,0	21,0
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	10,4	8,7	0,9	-0,6	4,2	4,4	-0,3	0,7	-4,9	-3,0	5,5
Einnahmen	142,9	57,3	2,5	3,5	42,5	7,2	1,7	2,3	2,9	8,5	31,8
Ausgaben	132,6	48,6	1,5	4,1	38,2	2,7	2,0	1,6	7,8	11,5	26,2
<i>Darunter: Vermögenseinkommen</i>	8,5	8,7	0,9	-0,6	4,0	5,7	-1,3	0,7	-4,9	-4,6	5,3
<i>Einnahmen</i>	138,3	55,7	2,4	3,5	41,9	7,1	0,8	2,3	2,9	6,8	31,3
<i>Ausgaben</i>	129,8	46,9	1,5	4,0	37,9	1,5	2,0	1,6	7,8	11,4	26,0
Laufende Übertragungen	-20,1	-8,4	-0,0	-0,1	0,4	-0,3	-8,4	-0,4	0,0	0,1	-0,3
Einnahmen	27,1	21,7	0,2	0,3	3,1	0,8	17,3	0,1	0,1	1,5	1,3
Ausgaben	47,2	30,1	0,2	0,4	2,7	1,1	25,7	0,5	0,1	1,4	1,7
Vermögensübertragungen	5,8	7,6	-0,0	0,0	0,1	-0,0	7,4	-0,0	-0,0	0,0	0,2
Einnahmen	9,1	8,0	0,0	0,0	0,3	0,1	7,6	0,0	0,0	0,1	0,4
Ausgaben	3,2	0,5	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,3
Kapitalbilanz-Saldo¹⁾	-74,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	18,2	8,5	0,3	-2,2	12,7	-2,3	0,0	-3,6	1,2	-3,1	35,0
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-78,3	-29,0	0,5	2,4	-26,1	-5,7	0,0	-2,1	0,7	-7,6	3,1

Tabelle 1b: Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; über vier Quartale kumulierte Transaktionen, nicht saisonbereinigte Daten)

	Insgesamt				Europäische Union, EU 27 (außerhalb des Euro-Währungsgebiets)										
			Insgesamt		Dänemark		Schweden		Vereinigtes Königreich		Andere EU- Mitgliedstaaten		EU-Institutionen		
	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	
	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	
Leistungsbilanz	-1,3	26,4	111,7	140,2	8,9	10,5	2,3	4,4	82,6	104,3	53,3	61,4	-35,4	-40,4	
Einnahmen	2 401,1	2 639,4	900,5	1 005,3	50,4	54,6	75,9	84,9	474,5	531,4	238,1	275,7	61,6	58,8	
Ausgaben	2 402,4	2 613,0	788,8	865,2	41,5	44,1	73,6	80,5	391,9	427,1	184,8	214,2	97,0	99,2	
Warenhandel	19,2	55,6	98,7	121,4	3,7	6,3	3,0	4,6	51,7	62,6	40,2	47,9	0,1	0,0	
Einnahmen (Exporte)	1 391,2	1 503,6	495,2	545,2	31,9	34,4	49,5	55,0	224,8	236,7	188,8	219,0	0,1	0,0	
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	35,6	36,3	2,3	2,3	3,6	3,7	16,2	15,7	13,6	14,6	0,0	0,0	
Ausgaben (Importe)	1 372,0	1 448,1	396,5	423,8	28,3	28,1	46,5	50,5	173,1	174,1	148,6	171,2	0,0	0,0	
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	28,9	29,3	2,1	1,9	3,4	3,5	12,6	12,0	10,8	11,8	0,0	0,0	
Dienstleistungen	42,3	51,5	32,0	32,6	1,5	0,4	2,4	2,2	23,7	25,7	-0,8	-1,1	5,3	5,5	
Einnahmen (Exporte)	437,0	494,8	156,9	174,8	8,9	9,8	12,2	13,4	106,5	117,9	24,0	28,1	5,4	5,7	
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	35,9	35,3	2,0	2,0	2,8	2,7	24,4	23,8	5,5	5,7	1,2	1,2	
Ausgaben (Importe)	394,8	443,3	124,9	142,2	7,4	9,5	9,8	11,2	82,8	92,1	24,8	29,2	0,1	0,2	
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	31,6	32,1	1,9	2,1	2,5	2,5	21,0	20,8	6,3	6,6	0,0	0,1	
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	15,1	3,0	20,9	29,3	3,7	3,8	-2,9	-2,2	6,0	12,6	15,0	16,0	-0,9	-0,9	
Einnahmen	483,7	550,8	182,9	219,4	8,9	9,7	13,1	15,2	131,8	162,4	22,7	25,7	6,4	6,5	
Ausgaben	468,6	547,8	162,1	190,1	5,2	5,9	15,9	17,4	125,8	149,7	7,8	9,7	7,4	7,4	
<i>Darunter: Vermögenseinkommen</i>	8,6	-3,7	21,1	29,7	3,7	3,7	-2,9	-2,2	5,5	12,1	19,0	20,6	-4,3	-4,5	
<i>Einnahmen</i>	467,2	533,5	177,4	213,5	8,8	9,6	13,0	15,1	130,0	160,4	22,6	25,5	3,1	2,9	
<i>Ausgaben</i>	458,6	537,2	156,4	183,7	5,1	5,8	15,9	17,3	124,5	148,3	3,6	4,9	7,3	7,4	
Laufende Übertragungen	-77,9	-83,6	-39,9	-43,2	0,0	0,0	-0,2	-0,1	1,2	3,3	-1,0	-1,4	-39,8	-45,0	
Einnahmen	89,2	90,2	65,5	65,9	0,7	0,7	1,0	1,3	11,5	14,4	2,6	2,8	49,7	46,5	
Ausgaben	167,0	173,8	105,4	109,1	0,7	0,7	1,3	1,5	10,3	11,1	3,6	4,2	89,6	91,6	
Vermögensübertragungen	9,2	14,1	17,3	20,4	-0,0	0,0	-0,1	-0,0	-0,2	0,1	-0,2	-0,1	17,9	20,5	
Einnahmen	23,7	25,7	19,0	22,3	0,0	0,0	0,0	0,1	0,8	1,1	0,1	0,1	18,0	20,9	

Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-26,7	1,7	0,1	-16,8	0,2	1,0	-0,9	-7,3
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-23,1	1,6	-0,0	-12,5	-0,1	2,3	-0,8	-6,8
Sonstige Anlagen	-3,6	0,2	0,1	-4,2	0,3	-1,4	-0,2	-0,6
Im Euro-Währungsgebiet	16,1	0,2	0,1	7,4	0,7	-0,0	0,1	0,4
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	1,6	0,2	0,0	3,6	0,8	0,0	0,1	0,7
Sonstige Anlagen	14,5	0,1	0,1	3,7	-0,1	-0,0	0,0	-0,4
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	-1,5	0,0	0,8	-29,0	-0,8	-3,3	-0,2	-1,6
Aktien und Investmentzertifikate	-3,1	-0,1	0,0	-15,9	-0,3	-3,1	-0,0	-1,8
Schuldverschreibungen	1,6	0,1	0,8	-13,1	-0,5	-0,2	-0,2	0,1
Anleihen	-3,1	0,0	0,7	-18,2	-0,5	0,0	-0,2	-0,0
Geldmarktpapiere	4,7	0,1	0,1	5,1	0,0	-0,3	-0,0	0,2
Übriger Kapitalverkehr	-2,7	20,6	-6,1	-50,7	-3,7	-5,9	4,2	-47,6
Aktiva	-47,4	-5,3	-3,8	-32,2	-0,9	-2,8	-1,3	-9,8
Staat	0,0	-0,0	-0,6	2,5	-0,0	0,0	0,0	0,0
MFIs	-40,4	-3,9	-3,2	-19,4	-0,2	-1,6	-1,4	-6,1
Übrige Sektoren	-7,0	-1,4	-0,0	-15,3	-0,7	-1,2	0,2	-3,7
Passiva	44,7	25,8	-2,3	-18,6	-2,8	-3,1	5,5	-37,8
Staat	0,0	0,0	0,3	-0,0	0,0	0,0	-0,0	0,0
MFIs	41,1	25,7	-2,6	-30,7	-3,0	-3,1	5,5	-38,3
Übrige Sektoren	3,5	0,2	-0,0	12,1	0,2	-0,0	-0,0	0,5
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Angaben für die Volksrepublik China (ohne Hongkong).

Tabelle 1b: Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; über vier Quartale kumulierte Transaktionen, nicht saisonbereinigte Daten)

	Insgesamt				Europäische Union, EU 27 (außerhalb des Euro-Währungsgebiets)										
	Insgesamt				Dänemark		Schweden		Vereinigtes Königreich		Andere EU- Mitgliedstaaten		EU-Institutionen		
	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	2006 Q1 bis	2007 Q1 bis	
	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	2006 Q4	2007 Q4	
Leistungsbilanz	-1,3	26,4	111,7	140,2	8,9	10,5	2,3	4,4	82,6	104,3	53,3	61,4	-35,4	-40,4	
Einnahmen	2 401,1	2 639,4	900,5	1 005,3	50,4	54,6	75,9	84,9	474,5	531,4	238,1	275,7	61,6	58,8	
Ausgaben	2 402,4	2 613,0	788,8	865,2	41,5	44,1	73,6	80,5	391,9	427,1	184,8	214,2	97,0	99,2	
Warenhandel	19,2	55,6	98,7	121,4	3,7	6,3	3,0	4,6	51,7	62,6	40,2	47,9	0,1	0,0	
Einnahmen (Exporte)	1 391,2	1 503,6	495,2	545,2	31,9	34,4	49,5	55,0	224,8	236,7	188,8	219,0	0,1	0,0	
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	35,6	36,3	2,3	2,3	3,6	3,7	16,2	15,7	13,6	14,6	0,0	0,0	
Ausgaben (Importe)	1 372,0	1 448,1	396,5	423,8	28,3	28,1	46,5	50,5	173,1	174,1	148,6	171,2	0,0	0,0	
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	28,9	29,3	2,1	1,9	3,4	3,5	12,6	12,0	10,8	11,8	0,0	0,0	
Dienstleistungen	42,3	51,5	32,0	32,6	1,5	0,4	2,4	2,2	23,7	25,7	-0,8	-1,1	5,3	5,5	
Einnahmen (Exporte)	437,0	494,8	156,9	174,8	8,9	9,8	12,2	13,4	106,5	117,9	24,0	28,1	5,4	5,7	
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	35,9	35,3	2,0	2,0	2,8	2,7	24,4	23,8	5,5	5,7	1,2	1,2	
Ausgaben (Importe)	394,8	443,3	124,9	142,2	7,4	9,5	9,8	11,2	82,8	92,1	24,8	29,2	0,1	0,2	
<i>In % des Gesamtwerts</i>	100,0	100,0	31,6	32,1	1,9	2,1	2,5	2,5	21,0	20,8	6,3	6,6	0,0	0,1	
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	15,1	3,0	20,9	29,3	3,7	3,8	-2,9	-2,2	6,0	12,6	15,0	16,0	-0,9	-0,9	
Einnahmen	483,7	550,8	182,9	219,4	8,9	9,7	13,1	15,2	131,8	162,4	22,7	25,7	6,4	6,5	
Ausgaben	468,6	547,8	162,1	190,1	5,2	5,9	15,9	17,4	125,8	149,7	7,8	9,7	7,4	7,4	
<i>Darunter: Vermögenseinkommen</i>	8,6	-3,7	21,1	29,7	3,7	3,7	-2,9	-2,2	5,5	12,1	19,0	20,6	-4,3	-4,5	
<i>Einnahmen</i>	467,2	533,5	177,4	213,5	8,8	9,6	13,0	15,1	130,0	160,4	22,6	25,5	3,1	2,9	
<i>Ausgaben</i>	458,6	537,2	156,4	183,7	5,1	5,8	15,9	17,3	124,5	148,3	3,6	4,9	7,3	7,4	
Laufende Übertragungen	-77,9	-83,6	-39,9	-43,2	0,0	0,0	-0,2	-0,1	1,2	3,3	-1,0	-1,4	-39,8	-45,0	
Einnahmen	89,2	90,2	65,5	65,9	0,7	0,7	1,0	1,3	11,5	14,4	2,6	2,8	49,7	46,5	
Ausgaben	167,0	173,8	105,4	109,1	0,7	0,7	1,3	1,5	10,3	11,1	3,6	4,2	89,6	91,6	
Vermögensübertragungen	9,2	14,1	17,3	20,4	-0,0	0,0	-0,1	-0,0	-0,2	0,1	-0,2	-0,1	17,9	20,5	
Einnahmen	23,7	25,7	19,0	22,3	0,0	0,0	0,0	0,1	0,8	1,1	0,1	0,1	18,0	20,9	

Ausgaben	14,5	11,6	1,6	1,9	0,0	0,0	0,2	0,1	1,0	1,0	0,3	0,3	0,1	0,5
Kapitalbilanz-Saldo¹⁾	112,4	102,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	-144,7	-94,8	-51,1	-37,9	2,0	2,2	10,3	-2,4	-40,3	-12,3	-23,2	-25,4	0,1	-0,0
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-346,0	-401,8	-161,2	-134,1	-1,7	-0,3	0,0	-2,9	-136,1	-100,2	-23,5	-30,7	-0,0	-0,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-271,5	-310,1	-142,7	-97,1	-1,9	0,5	1,7	-1,0	-123,5	-70,9	-19,1	-25,7	-0,0	-0,0
Sonstige Anlagen	-74,5	-91,7	-18,5	-37,0	0,2	-0,7	-1,7	-2,0	-12,6	-29,3	-4,4	-5,0	0,0	-0,0
Im Euro-Währungsgebiet	201,3	307,0	110,1	96,2	3,7	2,5	10,2	0,5	95,8	87,8	0,2	5,3	0,1	0,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	171,7	210,3	90,2	81,0	1,8	2,4	6,9	2,3	80,8	75,8	0,5	0,5	0,1	0,0
Sonstige Anlagen	29,5	96,7	19,9	15,2	1,8	0,1	3,3	-1,7	15,0	12,0	-0,3	4,8	0,0	0,0
Wertpapieranlagen	266,3	253,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	-535,9	-422,5	-144,6	-98,5	-2,8	-5,2	-13,4	-15,7	-120,3	-67,8	-5,7	-4,6	-2,3	-5,2
Aktien und Investmentzertifikate	-153,0	-46,7	-10,2	15,8	0,4	-1,4	-3,7	-1,0	-7,2	16,1	0,4	2,3	-0,1	-0,1
Schuldverschreibungen	-382,9	-375,7	-134,4	-114,3	-3,2	-3,8	-9,7	-14,7	-113,1	-83,8	-6,2	-6,9	-2,2	-5,1
Anleihen	-314,5	-326,6	-100,7	-87,9	-2,7	-3,7	-9,2	-11,5	-81,0	-61,5	-5,6	-6,8	-2,1	-4,5
Geldmarktpapiere	-68,4	-49,2	-33,7	-26,4	-0,5	-0,1	-0,5	-3,2	-32,1	-22,4	-0,6	-0,1	-0,1	-0,6
Passiva	802,2	676,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktien und Investmentzertifikate	302,4	212,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schuldverschreibungen	499,8	464,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anleihen	498,1	407,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geldmarktpapiere	1,6	57,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	2,4	-110,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Kapitalverkehr	-10,3	58,9	-113,7	11,7	-11,6	-35,2	8,6	6,7	-102,2	70,2	-15,4	-42,4	6,9	12,4
Aktiva	-717,6	-867,7	-484,2	-320,5	-35,6	-15,8	-2,3	-1,4	-418,2	-247,9	-28,3	-51,8	0,2	-3,5
Staat	2,0	5,9	-6,6	4,5	-1,9	1,4	0,2	-0,0	-5,3	3,9	0,1	0,2	0,2	-1,0
MFIs	-524,7	-571,6	-342,4	-237,6	-32,0	-17,1	0,3	-4,2	-287,1	-163,6	-23,7	-52,8	0,1	-0,0
Übrige Sektoren	-194,9	-302,0	-135,2	-87,4	-1,8	-0,2	-2,8	2,8	-125,7	-88,2	-4,7	0,7	-0,1	-2,5
Passiva	707,3	926,6	370,5	332,2	24,0	-19,4	10,9	8,1	316,0	318,1	12,9	9,4	6,7	15,9
Staat	2,0	2,9	2,2	3,1	0,0	-0,3	0,1	0,1	0,2	-2,4	0,0	0,0	1,9	5,7
MFIs	514,6	681,0	239,2	315,1	19,8	-19,1	9,0	6,1	200,2	317,4	9,8	5,0	0,5	5,8
Übrige Sektoren	190,8	242,7	129,1	13,9	4,2	0,0	1,8	2,0	115,6	3,1	3,1	4,4	4,4	4,4
Währungsreserven	-1,4	-5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	-120,3	-143,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

noch: Tabelle 1b: Vierteljährliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – geografische Aufschlüsselung

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; über vier Quartale kumulierte Transaktionen, nicht saisonbereinigte Daten)

	Kanada		Japan		Schweiz		Vereinigte Staaten	
	2006 Q1 bis 2006 Q4	2007 Q1 bis 2007 Q4	2006 Q1 bis 2006 Q4	2007 Q1 bis 2007 Q4	2006 Q1 bis 2006 Q4	2007 Q1 bis 2007 Q4	2006 Q1 bis 2006 Q4	2007 Q1 bis 2007 Q4
	Leistungsbilanz	8,5	5,5	-31,7	-38,0	6,1	4,9	52,4
Einnahmen	32,7	34,7	56,1	57,0	155,0	171,6	399,0	410,1
Ausgaben	24,2	29,2	87,8	95,0	148,9	166,6	346,6	361,2
Warenhandel	7,2	5,4	-20,3	-22,1	10,5	10,5	66,8	59,7
Einnahmen (Exporte)	17,9	18,3	34,3	34,0	80,4	84,8	199,4	194,9
<i>In % des Gesamtwerts</i>	1,3	1,2	2,5	2,3	5,8	5,6	14,3	13,0
Ausgaben (Importe)	10,7	12,9	54,5	56,1	69,9	74,4	132,6	135,2
<i>In % des Gesamtwerts</i>	0,8	0,9	4,0	3,9	5,1	5,1	9,7	9,3
Dienstleistungen	0,9	0,2	2,8	2,7	10,2	12,6	-5,8	-7,8
Einnahmen (Exporte)	6,6	7,0	10,8	10,8	41,8	48,0	81,5	84,0
<i>In % des Gesamtwerts</i>	1,5	1,4	2,5	2,2	9,6	9,7	18,7	17,0
Ausgaben (Importe)	5,7	6,8	7,9	8,1	31,7	35,4	87,3	91,9
<i>In % des Gesamtwerts</i>	1,4	1,5	2,0	1,8	8,0	8,0	22,1	20,7
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	1,4	1,2	-14,1	-18,6	-15,3	-18,3	-8,2	-3,5
Einnahmen	7,8	8,7	10,8	11,7	26,8	32,8	110,9	123,2
Ausgaben	6,3	7,5	24,9	30,4	42,0	51,1	119,1	126,7
<i>Darunter: Vermögenseinkommen</i>	1,5	1,2	-14,0	-18,6	-21,3	-24,4	-8,7	-4,1
<i>Einnahmen</i>	7,7	8,6	10,7	11,7	20,3	26,3	109,5	121,5
<i>Ausgaben</i>	6,2	7,4	24,8	30,3	41,6	50,6	118,2	125,6
Laufende Übertragungen	-1,2	-1,3	-0,2	0,0	0,7	0,2	-0,5	0,6
Einnahmen	0,4	0,7	0,2	0,5	6,0	6,0	7,2	8,0
Ausgaben	1,6	2,0	0,4	0,4	5,3	5,7	7,7	7,4
Vermögensübertragungen	-0,1	-0,1	0,3	-0,1	-0,2	-0,2	-1,9	-0,4
Einnahmen	0,0	0,0	0,4	0,0	0,4	0,4	0,9	0,7
Ausgaben	0,1	0,1	0,1	0,1	0,6	0,6	2,8	1,2
Kapitalbilanz-Saldo¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
Direktinvestitionen	-12,1	-16,8	8,0	7,7	-1,3	-10,8	-27,1	47,4

Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-17,3	-20,6	0,1	-0,7	-10,4	-29,6	-69,6	-69,5
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-8,9	-13,0	2,8	-2,5	-4,2	-16,7	-48,2	-54,2
Sonstige Anlagen	-8,4	-7,6	-2,7	1,8	-6,2	-12,9	-21,4	-15,4
Im Euro-Währungsgebiet	5,2	3,8	7,9	8,4	9,1	18,8	42,5	117,0
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	2,9	-0,6	4,6	8,5	15,8	8,9	29,3	76,8
Sonstige Anlagen	2,4	4,4	3,2	-0,1	-6,7	9,9	13,2	40,2
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	-7,1	-8,6	-7,9	12,2	-8,4	5,6	-181,2	-171,7
Aktien und Investmentzertifikate	-1,6	1,3	-13,2	9,6	-4,8	7,1	-50,0	-23,5
Schuldverschreibungen	-5,6	-9,9	5,2	2,6	-3,5	-1,4	-131,2	-148,2
Anleihen	-4,9	-7,9	0,9	-4,0	-1,4	-2,4	-106,1	-122,8
Geldmarktpapiere	-0,7	-2,0	4,4	6,6	-2,1	0,9	-25,1	-25,4
Passiva	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Kapitalverkehr	0,6	-0,6	39,4	28,4	-29,0	64,5	13,0	115,3
Aktiva	-1,7	-2,9	25,0	2,6	-58,2	33,2	-62,7	-290,7
Staat	0,1	-0,0	-0,4	-0,0	0,0	-0,0	0,2	-0,0
MFIs	-1,6	0,2	23,5	-8,6	-51,1	32,8	-57,2	-118,6
Übrige Sektoren	-0,2	-3,1	1,9	11,2	-7,1	0,4	-5,7	-172,1
Passiva	2,3	2,3	14,5	25,8	29,2	31,3	75,8	406,0
Staat	0,0	0,0	-0,3	-0,2	-0,6	0,8	-0,6	0,2
MFIs	1,2	1,7	12,0	26,4	26,6	15,5	42,4	221,1
Übrige Sektoren	1,1	0,6	2,7	-0,5	3,2	15,1	34,0	184,8
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

Direktinvestitionen	-7,3	-24,5	-0,6	-1,2	0,0	0,2	-53,8	-60,1	-4,0	-4,6	-2,9	-0,8	-2,0	-9,8	-7,5	-13,4
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	-24,8	-70,3	0,2	-2,5	-0,0	0,1	-62,8	-77,0	-5,0	-5,8	-5,1	-1,2	-2,1	-10,2	-9,7	-14,2
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-14,1	-59,8	-0,1	-1,9	0,0	-0,0	-56,2	-66,8	-4,1	-4,4	-3,4	0,8	-1,7	-9,6	-7,6	-15,5
Sonstige Anlagen	-10,7	-10,5	0,3	-0,6	-0,0	0,1	-6,6	-10,2	-0,9	-1,3	-1,7	-1,9	-0,4	-0,6	-2,2	1,3
Im Euro-Währungsgebiet	17,4	45,8	-0,8	1,3	0,0	0,1	9,1	17,0	1,0	1,2	2,1	0,4	0,1	0,4	2,2	0,8
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	22,9	24,8	0,1	0,2	-0,0	0,0	6,1	10,9	0,4	0,8	-0,2	0,4	0,1	0,1	1,1	1,9
Sonstige Anlagen	-5,4	21,1	-0,9	1,1	0,0	0,1	2,9	6,0	0,6	0,3	2,3	-0,0	-0,0	0,3	1,1	-1,1
Wertpapieranlagen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Aktiva	-101,8	-61,4	-2,6	-5,9	-1,4	2,1	-83,4	-102,3	-8,4	-10,4	-15,9	6,3	-6,8	-2,6	-11,3	-3,4
Aktien und Investmentzertifikate	-39,1	-32,1	-2,0	-6,0	-0,1	-0,0	-34,0	-24,9	-5,7	-6,3	-15,4	7,0	-5,8	-1,6	-11,0	-2,7
Schuldverschreibungen	-62,7	-29,3	-0,6	0,0	-1,2	2,1	-49,4	-77,4	-2,7	-4,1	-0,4	-0,7	-1,0	-1,0	-0,3	-0,8
Anleihen	-50,9	-21,1	-0,6	0,0	-0,8	2,3	-50,5	-82,9	-2,5	-2,6	-0,4	-0,4	-0,9	-1,0	-0,2	-0,8
Geldmarktpapiere	-11,8	-8,2	-0,0	0,0	-0,5	-0,2	1,1	5,5	-0,2	-1,5	-0,0	-0,3	-0,0	0,0	-0,1	0,1
Passiva	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Finanzderivate	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Kapitalverkehr	26,9	-51,8	-0,6	30,3	16,6	-10,0	35,9	-98,6	-0,9	-10,6	4,6	-6,6	3,5	-1,8	20,8	-51,4
Aktiva	-75,2	-124,6	-4,8	-15,1	-1,5	-12,0	-59,0	-152,8	-1,3	-11,6	1,0	-5,6	0,3	-2,7	12,1	-41,1
Staat	0,1	0,0	-0,0	-0,0	-1,1	-1,2	9,7	2,6	0,6	-0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	6,8	0,1
MFIs	-44,0	-107,5	1,2	-11,9	-0,5	-10,8	-51,4	-121,5	-2,4	-8,8	-0,5	-2,3	-0,1	-2,4	12,2	-26,9
Übrige Sektoren	-31,3	-17,2	-6,0	-3,2	0,1	0,0	-17,3	-33,8	0,5	-2,8	1,6	-3,3	0,4	-0,4	-6,9	-14,3
Passiva	102,1	72,8	4,2	45,4	18,1	2,0	94,9	54,1	0,4	1,1	3,6	-1,0	3,2	0,9	8,7	-10,2
Staat	0,1	0,1	0,0	0,0	3,3	-0,8	-2,1	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
MFIs	94,7	62,7	3,7	42,4	14,9	2,8	83,6	35,7	-0,1	0,5	2,4	-1,9	2,7	0,9	9,5	-12,1
Übrige Sektoren	7,3	10,0	0,5	3,0	-0,1	0,1	13,4	18,7	0,5	0,6	1,2	0,8	0,5	0,0	-0,8	1,9
Währungsreserven	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Restposten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Angaben für die Volksrepublik China (ohne Hongkong).

Tabelle 2: Vierteljährliche Zahlungsbilanz und vierteljährlicher Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets

(soweit nicht anders angegeben, in Mrd EUR; Bestände am Ende des Berichtszeitraums, transaktionsbedingte Veränderungen im Berichtszeitraum)

	Q2 2007		Q3 2007 (revidiert)				Q4 2007			In % des BIP
	Bestände am Ende des Berichtszeitraums	Transaktionen ¹⁾			Bestände am Ende des Berichtszeitraums	Transaktionen ¹⁾		Bestände am Ende des Berichtszeitraums		
		In % der Bestände am Ende des vorangegangenen Berichtszeitraums	Sonstige Veränderungen			In % der Bestände am Ende des vorangegangenen Berichtszeitraums	Sonstige Veränderungen			
Kapitalbilanz-Saldo / Netto-Auslandsvermögensstatus	-1 169,9	-97,5	-	-35,5	-1 302,8	74,0	-	-114,7	-1 343,6	-15,1
Direktinvestitionen	499,9	40,9	-	-51,3	489,5	-18,2	-	-30,8	440,5	5,0
Außerhalb des Euro-Währungsgebiets	3 317,0	115,8	3,5	-47,0	3 385,9	78,3	2,3	-36,0	3 428,3	38,6
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	2 679,6	85,9	3,2	-30,5	2 735,1	65,4	2,4	-27,4	2 773,0	31,2
Sonstige Anlagen	637,4	29,9	4,7	-16,5	650,9	12,9	2,0	-8,6	655,2	7,4
Im Euro-Währungsgebiet	2 817,1	75,0	2,7	4,3	2 896,4	96,6	3,3	-5,2	2 987,8	33,6
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	2 151,2	51,7	2,4	2,0	2 204,9	53,6	2,4	-5,6	2 252,9	25,3
Sonstige Anlagen	665,9	23,3	3,5	2,3	691,5	43,0	6,2	0,5	735,0	8,3
Wertpapieranlagen	-1 852,8	-65,1	-	-5,3	-1 923,2	44,2	-	-95,2	-1 974,2	-22,2
Aktiva	4 805,7	33,9	0,7	-55,0	4 784,6	94,6	2,0	-148,3	4 730,9	53,2
Aktien und Investmentzertifikate	2 161,5	7,5	0,3	-48,5	2 120,5	11,4	0,5	-82,4	2 049,6	23,1
Schuldverschreibungen	2 644,3	26,3	1,0	-6,5	2 664,1	83,2	3,1	-65,9	2 681,3	30,2
Anleihen	2 218,6	42,3	1,9	2,2	2 263,1	77,2	3,4	-62,7	2 277,6	25,6
Geldmarktpapiere	425,7	-16,0	-3,7	-8,8	400,9	6,0	1,5	-3,2	403,7	4,5
Passiva	6 658,5	99,0	1,5	-49,7	6 707,8	50,4	0,8	-53,1	6 705,1	75,4
Aktien und Investmentzertifikate	3 330,9	33,3	1,0	-63,7	3 300,5	-6,8	-0,2	-61,7	3 232,0	36,4
Schuldverschreibungen	3 327,6	65,7	2,0	14,0	3 407,3	57,2	1,7	8,6	3 473,1	39,1

Anleihen	2 978,1	50,1	1,7	11,7	3 039,9	78,9	2,6	10,9	3 129,7	35,2
Geldmarktpapiere	349,5	15,6	4,5	2,3	367,4	-21,7	-5,9	-2,4	343,4	3,9
Finanzderivate	-11,6	26,8	-	-15,7	-0,5	48,3	-	-2,7	45,1	0,5
Übrige Anlagen	-131,8	-104,4	-	26,7	-209,5	4,7	-	1,1	-203,8	-2,3
Aktiva	4 974,6	209,9	4,2	-50,1	5 134,3	94,5	1,8	-72,6	5 156,3	58,0
Eurosystem	18,2	1,8	9,9	0,5	20,5	0,7	3,6	1,1	22,3	0,3
Staat	128,0	-18,2	-14,2	-1,3	108,5	2,3	2,2	-2,7	108,1	1,2
MFIs ohne Eurosystem	3 341,2	75,9	2,3	-58,0	3 359,1	57,5	1,7	-61,4	3 355,2	37,8
Übrige Sektoren	1 487,2	150,4	10,1	8,7	1 646,3	33,9	2,1	-9,5	1 670,7	18,8
Passiva	5 106,4	314,3	6,2	-76,8	5 343,9	89,9	1,7	-73,7	5 360,1	60,3
Eurosystem	116,5	-1,3	-1,1	-1,0	114,2	25,0	21,9	-1,1	138,2	1,6
Staat	51,6	3,8	7,4	-0,1	55,3	-1,7	-3,1	0,8	54,4	0,6
MFIs ohne Eurosystem	3 895,6	139,1	3,6	-76,1	3 958,6	52,5	1,3	-67,0	3 944,2	44,4
Übrige Sektoren	1 042,7	172,6	16,6	0,4	1 215,7	14,0	1,2	-6,4	1 223,3	13,8
Währungsreserven	326,3	4,3	1,3	10,1	340,8	-4,9	-1,4	12,9	348,8	3,9

Quelle: EZB.

1) Entgegen der Vorzeichenkonvention des "Balance of Payments Manual" bedeutet in dieser Tabelle eine positive (negative) Zahl eine Zunahme (Abnahme) der Aktiva des Euro-Währungsgebiets.